

NEWSLETTER

IHK-Info-Hotline
für Krisenfälle:
0271/33 02-222



Nr. 4 / 2010

28. Oktober 2010

IN DIESER AUSGABE:

Standortpolitik / Steuern

- [Lob für Kommunen: Gewerbesteuern bleiben stabil](#)
- [Konjunktur gewinnt an Fahrt: IHK legt Ergebnisse der Herbstumfrage vor](#)
- [Familienfreundlichkeit ist genauso wichtig wie das Gehalt](#)
- [B 517 n mit Nachdruck vorantreiben](#)
- [Verhaltener Start beim Thema Fahrerqualifikation](#)
- [Neue Gewerbeflächen in Olpe](#)

Starthilfe & Unternehmensförderung

- [Gründermesse steht vor der Tür](#)
- [Regionale Kampagne „Wir machen Gründer groß“](#)
- [Neues Präsidium im Marketing-Club Siegen](#)

Aus- und Weiterbildung

- [Deutsch und Mathematik katastrophal – Schulstruktur zweitrangig](#)
- [Lehrstellenbilanz fast ausgeglichen](#)
- [Löhrman konkretisiert schulpolitische Linie des Landes](#)
- [Neues bbz-Bildungsangebot: Berufspädagoge](#)

Innovation & Umwelt

- [IHK vergibt Innovationsgutscheine für kleine Unternehmen](#)
- [Verkauf von Bau- und Montageschäumen: Neue Regelungen ab Dezember](#)
- [„Land der Ideen“ sucht zukunftsweisende Projekte für 2011](#)
- [Energieeffizienter Erdgaseinsatz im Gewerbe](#)
- [Die Konformitätserklärung im Einzelnen](#)
- [Änderungen bei den Stoffverwendungsverboten: Fristen beachten](#)

International

- [IHK-Gemeinschaftsstände auf der „TUBE“ und der „Achema“](#)

Recht & Fairplay

- [Einkaufsgutscheine nicht befristen](#)
- [Erlaubnis und Registrierung sind kein Freifahrtschein](#)
- [Sachverständigenbestellung bis zum 71. Lebensjahr](#)
- [IHK nimmt zur Befristung von Arbeitsverhältnissen Stellung](#)

STANDORTPOLITIK / STEUERN

<http://www.ihk-siegen.de/geschaeftsfelder/standortpolitiksteuern.html>

Geschäftsbereichsleiter: Hermann-Josef Droege, ☎ 0271 3302-310,
E-Mail: hermann.droege@siegen.ihk.de

Lob für Kommunen: Gewerbesteuern bleiben stabil

Die Kommunen im Siegener IHK-Bezirk haben trotz sinkender Einnahmen und schwieriger Haushaltslage die Gewerbesteuerhebesätze im laufenden Jahr bis auf eine Ausnahme nicht erhöht. „Die stabilen Gewerbesteuerhebesätze in unserer Region sind angesichts der angespannten öffentlichen Finanzen eine erfreuliche Nachricht. Gerade jetzt benötigen die Unternehmen alle verfügbare Liquidität, um den Aufschwung finanzieren zu können. In ganz NRW haben dagegen sogar 30 von insgesamt 396 Städten und Gemeinden ihre Gewerbesteuerhebesätze erneut heraufgesetzt, immerhin 7,6 Prozent aller Kommunen.

Ihr Ansprechpartner: Hermann-Josef Droege, ☎ 0271 3302-1310
E-Mail: hermann.droege@siegen.ihk.de

Konjunktur gewinnt an Fahrt: IHK legt Ergebnisse der Herbstumfrage vor

Die Konjunktur im Bezirk der IHK Siegen hat im Sommer 2010 kräftig an Fahrt aufgenommen. In allen Wirtschaftszweigen fällt die aktuelle Lagebeurteilung deutlich besser aus als zu Jahresbeginn: Rund 30 Prozent aller Unternehmen beurteilt sie als gut. Im Januar waren es erst 12 Prozent. Nur 17 Prozent der Betriebe melden eine schlechte Lage. Für die weitere Entwicklung sind die Unternehmen wieder deutlich zuversichtlicher: Knapp jeder dritte Befragte erwartet bessere Geschäfte, nur 10 Prozent Einbußen. Damit hat sich auch die regionale Wirtschaft schneller von dem dramatischen Einbruch zwischen Sommer 2008 und dem Jahresende 2009 erholt als angenommen. Das ergab die jüngste IHK-Konjunkturumfrage, an der sich rund 500 Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistung aus Siegen-Wittgenstein und Olpe beteiligten.

Ihr Ansprechpartner: Stephan Jäger, Tel. 0271/3302-315
E-Mail: stephan.jaeger@siegen.ihk.de

Familienfreundlichkeit ist genauso wichtig wie das Gehalt

Familienfreundlichkeit ist für 90 Prozent der Beschäftigten zwischen 25 und 39 Jahren mit Kindern ebenso wichtig wie das Gehalt oder sogar wichtiger. Zu diesem Ergebnis kommt eine neue Studie zur Bedeutung von Familienfreundlichkeit im Personalmarketing. Im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend wurden dafür zum zweiten Mal nach 2007 Personalverantwortliche und Beschäftigte aus deutschen Unternehmen befragt. „Für Unternehmen wird ihre Attraktivität als Arbeitgeber in Zeiten des Fachkräftemangels immer wichtiger. Wer jetzt auf Familienfreundlichkeit setzt, wird von den Wettbewerbsvorteilen spürbar profitieren“, kommentierte Bundesfamilienministerin Kristina Schröder die Ergebnisse. Immerhin würden mehr als Dreiviertel der jungen Beschäftigten mit Kindern für mehr Familienfreundlichkeit den Arbeitgeber wechseln. 27 Prozent haben es sogar schon getan.

Ihr Ansprechpartner: Stephan Jäger, Tel. 0271/3302-315
E-Mail: stephan.jaeger@siegen.ihk.de

B 517 n mit Nachdruck vorantreiben

Anlässlich des Kirchhundemer Kommunalgesprächs riet die IHK dazu, zwecks besserer Verkehrsanbindung mit Nachdruck die Realisierung der im Bundesverkehrswegeplan ausge-

wiesenen Bundesstraße B 517 n zur Krombacher Höhe voranzutreiben. Eine solche Chance ergebe sich in den nächsten 35 Jahren nicht wieder.

Ihr Ansprechpartner: Hermann-Josef Droege, ☎ 0271 3302-1310
E-Mail: hermann.droege@siegen.ihk.de

Verhaltener Start beim Thema Fahrerqualifikation

Für Angestellte und selbstständige Lkw-Fahrer gilt seit rund einem Jahr die Devise „Ein Berufsleben lang lernen“. Obwohl der Startschuss für die Weiterbildungspflichten nach dem Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz längst gefallen ist, haben sich viele noch nicht darum gekümmert. Grundsätzlich ist es Sache der Fahrer, diesen Pflichten nachzukommen. Die IHK appelliert jedoch an die Unternehmen, ihre Fahrer auf diese neue Verpflichtung hinzuweisen. Führerscheineulinge, die bis zum 10. September 2009 noch keine entsprechende Fahrerlaubnis erworben hatten, müssen eine Grundqualifikation mit anschließender IHK-Prüfung erbringen. Die Weiterbildungspflicht dagegen betrifft alle, auch „alte Hasen im Fahrerhaus“. Alle fünf Jahre müssen sie einen Weiterbildungsnachweis erbringen, um ihr Wissen auf dem aktuellen Stand zu halten.

Ihr Ansprechpartner: Hans Stötzel, Tel. 0271/3302-313
E-Mail: hans.stoetzel@siegen.ihk.de

Neue Gewerbeflächen in Olpe

In Olpe stehen künftig für expansionswillige Unternehmen neue Gewerbeflächen zur Verfügung. In dem neuen Gewerbegebiet „Hüppcherhammer“ soll im nächsten Jahr mit der Vorfelderschließung begonnen werden, so dass die einzelnen Flächen 2012 zur Verfügung stehen. Zur Erschließung, Verwaltung und anschließender Vermarktung der Gewerbegrundstücke wurde daher die Firma „Interkommunaler Gewerbepark Hüppcherhammer GmbH“ mit Sitz in Olpe gegründet. Mit diesen neuen Flächen erhofft sich die Stadt Olpe eine Stärkung des industriellen Sektors, der in den letzten 20 Jahren überdurchschnittliche Beschäftigungsverluste hinnehmen musste.

Ihr Ansprechpartner: Hans Stötzel, Tel. 0271/3302-313
E-Mail: hans.stoetzel@siegen.ihk.de

STARTHILFE & UNTERNEHMENSFÖRDERUNG

<http://www.ihk-siegen.de/geschaeftsfelder/starthilfe-unternehmensfoerderung.html>

Geschäftsbereichsleiter: Rudolf König gen. Kersting, ☎ 0271 3302-320,
E-Mail: rudolf.koenig@siegen.ihk.de

Gründermesse steht vor der Tür

Die Renex-Gründermesse findet am 5. November von 10.00 bis 16.30 Uhr im Siegener Lyz statt und zählt zu den Top-Veranstaltungen für Gründungsinteressierte und junge Unternehmen. Organisiert wird das Ganze von Renex, dem regionalen Netzwerk Existenzgründung. Interessierte können den Tag als Gelegenheit nutzen, sich umfassend über das Thema „unternehmerische Selbstständigkeit“ zu informieren und offene Fragen direkt mit Experten vor Ort zu klären. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Messe mit 17 Ausstellern. Hinzu kommt ein Vortragsprogramm mit zehn gründungsrelevanten Impulsvorträgen.

Ihr Ansprechpartner: Rolf Kettler, ☎ 0271 3302-136,
E-Mail: rolf.kettler@siegen.ihk.de

Regionale Kampagne „Wir machen Gründer groß“

„Wir machen Gründer groß!“, so lautete die im Oktober durchgeführte PR-Kampagne des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes NRW, der Startercenter in Siegen und Olpe sowie Renex, dem regionales Netzwerk Existenzgründung. Ziel war es, noch mehr Menschen in der Region Siegen – Wittgenstein – Olpe über das Thema „unternehmerische Selbstständigkeit“ zu informieren. Im Rahmen der Kampagne wurden Silvia Köster und Andreas Benkendorf vom „Hotel Alte Schule“ in Bad Berleburg ins Rampenlicht gerückt. Sie sind die Gründungsbotschafter für die Region.

Ihr Ansprechpartner: Rolf Kettler, ☎ 0271 3302-136,
E-Mail: rolf.kettler@siegen.ihk.de

Neues Präsidium im Marketing-Club Siegen

Der Marketing-Club Siegen hat bei seiner Mitgliederversammlung ein neues Präsidium gewählt. Frank Behling vom Direkt Marketing Center der Deutschen Post ist neuer Präsident und löst damit Prof. Dr. Hermann Freter ab, der das Amt vier Jahre lang inne hatte, aber weiterhin im Beirat bleibt. Als Vizepräsidenten für die nächsten zwei Jahre fungieren Tanja Herdlitschke (Sparkasse Siegen), Rolf Kettler (IHK Siegen) und Tim Oliver Schmidt (Klarner Textilservice GmbH). Das neue Präsidium hat sich zum Ziel gesetzt, die Neumitgliedergewinnung und das Sponsoring zu intensivieren.

Ihr Ansprechpartner: Rolf Kettler, ☎ 0271 3302-136,
E-Mail: rolf.kettler@siegen.ihk.de

AUS- UND WEITERBILDUNG

<http://www.ihk-siegen.de/geschaeftsfelder/aus-und-weiterbildung.html>

Geschäftsbereichsleiter: Klaus Gräbener, ☎ 0271 3302-200,
E-Mail: klaus.graebener@siegen.ihk.de

Deutsch und Mathematik katastrophal – Schulstruktur zweitrangig

Die Mehrzahl der IHK-zugehörigen Ausbildungsbetriebe hält die Deutsch- und Mathematikkenntnisse von Schulabgängern nach wie vor für katastrophal. Die Firmen wünschen sich kleinere Klassen, eine bessere Lehrerausstattung, eine stärkere Berufsorientierung, sie wollen die Kopfnoten beibehalten wissen und vertreten nachhaltig die Auffassung, dass die Stundentafeln in den Fächern Deutsch und Mathematik erhöht werden müssen. Dies sind die zentralen Ergebnisse einer breit angelegten IHK-Ausbildungsumfrage, an der sich 333 Unternehmen beteiligten.

Ihr Ansprechpartner: Klaus Gräbener, ☎ 0271 3302-200,
E-Mail: klaus.graebener@siegen.ihk.de

Lehrstellenbilanz fast ausgeglichen

2151 Ausbildungsverträge insgesamt, dabei leichte Zuwächse im Kreis Olpe, leichte Rückgänge in Siegen-Wittgenstein – so gestaltet sich die Lehrstellenbilanz in den IHK-zugehörigen Unternehmen Ende September. Auffällig: Das Ausbildungsvolumen innerhalb der Industrie ist stark rückläufig. Die Rückgänge betragen durchschnittlich gut 15 Prozent – sowohl in Olpe als auch in Siegen-Wittgenstein. Diese Rückgänge wurden durch Zuwächse bei Banken, im Handel, im Transport- und Logistikgewerbe, in Hotels und Gaststätten sowie im Dienstleistungsgewerbe insgesamt beinahe kompensiert.

Ihr Ansprechpartner: Klaus Gräbener, ☎ 0271 3302-200,
E-Mail: klaus.graebener@siegen.ihk.de

Löhrman konkretisiert schulpolitische Linie des Landes

Die neue Schulministerin Sylvia Löhrmann referierte bei einem schulpolitischen Fachgespräch der IHK. Hierbei machte sie deutlich: Die Landesregierung hält an ihrem Vorhaben, die neuen Gemeinschaftsschulen einzuführen, überwiegend aus demografischen Gründen fest. Fasse man Schulen nicht zusammen, breche das Bildungsangebot der bestehenden Schulformen insbesondere im ländlichen Raum weg. Dies könne nicht hingenommen werden. Interessant zudem: Abermals deutete die Ministerin an, die Reduzierung der Gymnasialzeit auf acht Jahre überdenken zu wollen. In beiden Feldern dürften in den kommenden Monaten interessante politische Auseinandersetzungen zu erwarten sein, zumal etliche (auch CDU-geführte) Kommunen im IHK-Bezirk ernsthaft erwägen, Gemeinschaftsschulen zu errichten.

Ihr Ansprechpartner:

Klaus Gräbener, ☎ 0271 3302-200,

E-Mail: klaus.graebener@siegen.ihk.de

Neues bbz-Bildungsangebot: Berufspädagoge

Im kommenden Jahr platziert das Berufsbildungszentrum (bbz) der IHK Siegen mit dem „Berufspädagogen“ ein neues Bildungsangebot. Es richtet sich an Personen, die bereits einen Abschluss als Fachwirt, Fachkaufmann oder Meister erworben haben. Hochschulabsolventen und tätige Ausbilder sind ebenfalls angesprochen. Der 600 Stunden umfassende Lehrgang wird berufsbegleitend über zwei Jahre hinweg angeboten. Er soll auf ein breites Spektrum möglicher Tätigkeitsfelder in der betrieblichen Aus- und Weiterbildung, der Erwachsenenbildung sowie bei beruflichen Reha-Maßnahmen vorbereiten.

Ihr Ansprechpartner:

Klaus Gräbener, ☎ 0271 3302-200,

E-Mail: klaus.graebener@siegen.ihk.de

INNOVATION & UMWELT

<http://www.ihk-siegen.de/geschaeftsfelder/innovation-umwelt.html>

Geschäftsbereichsleiter:

Hermann-Josef Droege, ☎ 0271 3302-310,

E-Mail: hermann.droege@siegen.ihk.de

IHK vergibt Innovationsgutscheine für kleine Unternehmen

Mitte des Jahres hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) die Initiative zur Verbesserung der Innovationsfähigkeit von kleineren Unternehmen „go-inno“ <http://www.inno-beratung.de> gestartet. Diese wird über so genannte Innovationsgutscheine umgesetzt. Mit ihnen können 50 Prozent der betrieblichen Ausgaben für externe Beratungsleistungen durch vom BMWi autorisierte Beratungsunternehmen abgedeckt werden. Die Förderung erfolgt ohne thematische Einschränkungen auf bestimmte Technologien, Produkte oder Branchen in drei Leistungsstufen. Für einen Beratertag sind somit Ausgaben bis zu 800 Euro förderfähig.

Ein kleines Unternehmen kann in einem Kalenderjahr höchstens fünf Innovationsgutscheine in Anspruch nehmen, die einem Förderwert von maximal 20.000 Euro entsprechen. Begünstigte Firmen sind Betriebe mit weniger als 50 Mitarbeitern.

Ihr Ansprechpartner: Roger Schmidt, ☎ 0271 3302-263,
E-Mail: roger.schmidt@siegen.ihk.de

Verkauf von Bau- und Montageschäumen: Neue Regelungen ab Dezember

Bau- und Montageschäume, Brandschutzschäume, Kleber sowie andere Produkte, die mehr als ein Masseprozent Methylendiphenyldiisocyanat (MDI) enthalten, dürfen ab 1. Dezember nur noch unter bestimmten Voraussetzungen verkauft werden. Grund dafür ist die „Verordnung über Verbote und Beschränkungen des Inverkehrbringens gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse nach dem Chemikaliengesetz“. Darüber hinaus sollten betroffene Unternehmen genau prüfen, ob die umfassende, eingeschränkte oder sonstige eingeschränkte Sachkunde nach der Chemikalienverbots-Verordnung von den Mitarbeitern erworben wird.

Ihr Ansprechpartner: Roger Schmidt, ☎ 0271 3302-263,
E-Mail: roger.schmidt@siegen.ihk.de

„Land der Ideen“ sucht zukunftsweisende Projekte für 2011

Auch im Jahr 2011 möchte die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ (www.land-der-ideen.de) im Rahmen des Wettbewerbes „365 Orte im Land der Ideen“ Projekte aus ganz Deutschland auszeichnen. Unternehmen sollten sich bis zum 5. Dezember bewerben. Neben Firmen können sich auch Forschungs- und Bildungseinrichtungen, Kunst- und Kulturförderer sowie gemeinnützige Organisationen oder Vereine bewerben. Wichtig ist, dass sie durch ein Projekt einen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit Deutschlands leisten. Dabei unterscheidet die Initiative, die unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten steht, sechs Kategorien: Wirtschaft, Kultur, Bildung, Umwelt, Wissenschaft und Gesellschaft.

Ihr Ansprechpartner: Roger Schmidt, ☎ 0271 3302-263,
E-Mail: roger.schmidt@siegen.ihk.de

Energieeffizienter Erdgaseinsatz im Gewerbe

In der IHK Siegen findet am 11. November ab 14 Uhr die kostenlose Informationsveranstaltung „Energieeffizienter Erdgaseinsatz im Gewerbe“ statt. Organisiert wird die Veranstaltung von den drei südwestfälischen IHKs Siegen, Hagen und Arnsberg zusammen mit den Siegener Versorgungsbetrieben im Rahmen des Projekts „Partnerschaft für Klimaschutz, Energieeffizienz und Innovation“. Nähere Infos zum Programm und die Möglichkeit zur Online-Anmeldung sind unter www.ihk-siegen.de zu finden.

Ihr Ansprechpartner: Roger Schmidt, ☎ 0271 3302-263,
E-Mail: roger.schmidt@siegen.ihk.de

Die Konformitätserklärung im Einzelnen

Ein neues Infoblatt (www.dguv.de) der „BG-PRÜFZERT“ erläutert, was ein Hersteller von Maschinen berücksichtigen muss, wenn er eine EG-Konformitätserklärung erstellt, welche Anforderungen an Form und Inhalt es gibt und welche Informationen Käufer aus den Erklärungen ziehen können. Zudem sind je ein Muster einer Konformitäts- und einer Einbauerklärung beigelegt.

Ihr Ansprechpartner: Roger Schmidt, ☎ 0271 3302-263,
E-Mail: roger.schmidt@siegen.ihk.de

Änderungen bei den Stoffverwendungsverboten: Fristen beachten

Der Anhang der europäischen RoHS-Richtlinie (<http://eur-lex.europa.eu>), in dem die Ausnahmen von den Stoffverwendungsverboten aufgelistet sind, ist komplett überarbeitet, veröffentlicht und damit verschärft worden. So listet der Anhang nun die zugelassenen Ausnahmen von den generellen Stoffverwendungsverboten auf. Er gilt ab sofort auch in Deutschland – ohne dass es einer Änderung des deutschen Elektrogesetzes bedarf. Für viele der Ausnahmen wurde ein Fristablauf festgelegt, zum Teil schon im Jahr 2011. Betroffen sind davon grundsätzlich alle Hersteller und Importeure von Elektro- und Elektronikgeräten der Kategorien Nr. 1 bis 7 und 10. Alle Unternehmen, die bislang von einer Ausnahmeregelung Gebrauch gemacht haben, sollten sorgfältig prüfen, ob sie ihre Ausnahme im geänderten Text wiederfinden oder ob diese nun befristet ist.

Ihr Ansprechpartner: Roger Schmidt, ☎ 0271 3302-263,
E-Mail: roger.schmidt@siegen.ihk.de

INTERNATIONAL

<http://www.ihk-siegen.de/geschaeftsfelder/international.html>

Geschäftsbereichsleiter: Rudolf König gen. Kersting, ☎ 0271 3302-320,
E-Mail: rudolf.koenig@siegen.ihk.de

IHK-Gemeinschaftsstände auf der „Tube“ und der „Achema“

Die Tube – Internationale Rohr-Fachmesse – ist eine der größten Messen dieser Branche in Düsseldorf. Branchenschwerpunkte sind unter anderem die Metallbe- und -verarbeitung, Schweißtechnik, Rohrherstellung und -bearbeitung. Im Jahr 2010 präsentierten 1028 internationale Aussteller aus 47 Ländern ihre Produkte auf einer Bruttofläche von 71.100 Quadratmetern. Rund 35.295 Besucher verzeichnete die Messe Düsseldorf. Die IHK Siegen war 2008 mit einem Gemeinschaftsstand vertreten. Dies ist für 2012 erneut vorgesehen. Auch für die kommende „Achema“ in Frankfurt plant die Industrie- und Handelskammer wie in früheren Jahren einen Gemeinschaftsstand. Zur Information: Die Messe ist eine der größten Veranstaltungen im Bereich der chemischen Technik und Prozessindustrie in Frankfurt. Sie richtet sich an alle Firmen und Institutionen, die Leistungen wie Apparate, Anlagen, Komponenten oder Verfahren im Bereich der stoffumwandelnden Industrien anbieten. An den Gemeinschaftsständen interessierte Unternehmen sollten sich bis zum 20.12.2010 bei der IHK Siegen melden.

Ihre Ansprechpartner: Georg Schönborn, ☎ 0271-3302-156,
E-Mail: georg.schoenborn@siegen.ihk.de
Claudia Golchert, ☎ 0271-3302-158,
E-Mail: claudia.golchert@siegen.ihk.de

RECHT & FAIRPLAY

<http://www.ihk-siegen.de/geschaeftsfelder/recht-fairplay.html>

Geschäftsbereichsleiter: Rudolf König gen. Kersting, ☎ 0271 3302-320,
E-Mail: rudolf.koenig@siegen.ihk.de

Einkaufsgutscheine nicht befristen

In diesen Wochen beginnt für viele Betriebe des Einzelhandels die umsatzträchtigste Zeit des Jahres. Häufig wechseln dabei Einkaufsgutscheine den Ladentisch. Sie erleichtern dem Käufer die Wahl. Für den Verkäufer bedeuten sie zwar bares Geld; allerdings weiß er nicht, wann der Gutschein eingelöst wird. Wer deshalb versucht, die Zeit durch ein Verfallsdatum abzukürzen, sollte beachten, dass das Oberlandesgericht München mit Urteil vom 17. Januar 2008 (Az: AZ 29 U 3193/07) eine Befristung der Gültigkeitsdauer auf ein Jahr als unangemessene Benachteiligung des Käufers – und damit als unwirksam – bewertet hat. Weitere Hinweise gibt die Verbraucherzentrale NRW auf ihrer Internetseite (www.vz-nrw.de).

Ihr Ansprechpartner: Rudolf König genannt Kersting, ☎ 0271 3302-320,
E-Mail: rudolf.koenig@siegen.ihk.de

Erlaubnis und Registrierung sind kein Freifahrtschein

Die seit Mitte 2007 erforderliche Erlaubnis für Versicherungsvermittler und Versicherungsberater kann von der IHK widerrufen werden, wenn nachträglich die Zulassungsvoraussetzungen entfallen. Darauf weist die IHK Siegen aus aktuellem Anlass hin. Entzogen wird die Erlaubnis nicht nur, wenn die Berufshaftpflichtversicherung nicht mehr besteht. Zu einem Widerruf kann auch ein beharrlicher Verstoß gegen die gesetzlichen Informations- und Dokumentationspflichten führen. Erfährt die IHK von solchen Verstößen, prüft sie, ob diese Auswirkungen auf die Erlaubnis und die Registereintragung haben. In der letzten Zeit hat die Industrie- und Handelskammer wiederholt Hinweise auf zweifelhafte Geschäftsmethoden erhalten. Je härter der Wettbewerb ist, umso wichtiger sind ein fairer Wettbewerb und die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen.

Ihr Ansprechpartner: Rudolf König genannt Kersting, ☎ 0271 3302-320,
E-Mail: rudolf.koenig@siegen.ihk.de

Sachverständigenbestellung bis zum 71. Lebensjahr

Mit 68 Jahren endet die öffentliche Bestellung und Vereidigung von Sachverständigen der IHK. Bisher konnte sie einmal bis zur Vollendung des 70. Lebensjahres verlängert werden. Diese Frist wurde nun durch die neue Sachverständigenordnung der IHK Siegen Mitte dieses Jahres auf das 71. Lebensjahr angehoben.

Ihr Ansprechpartner: Rudolf König genannt Kersting, ☎ 0271 3302-320,
E-Mail: rudolf.koenig@siegen.ihk.de

IHK nimmt zur Befristung von Arbeitsverhältnissen Stellung

Im Rahmen einer Anhörung des DIHK zur Bedeutung des Instruments der sachgrundlosen Befristung von Arbeitsverhältnissen hat auch die IHK Siegen über die Mitglieder der Vollversammlung ein Meinungsbild eingeholt und an den DIHK weitergeleitet. Danach gehört die sachgrundlose Befristung zu den wichtigen arbeitsrechtlichen Instrumenten, mit denen eine ausreichende Erprobung neuer Mitarbeiter erreicht werden kann.

Für viele Betriebe erleichtert sie auch den Umgang mit starken Auftragsschwankungen. Überdurchschnittlich viele Unternehmen im IHK Bezirk geben an, dass befristete Arbeitsverhältnisse eine gute Basis für eine unbefristete Beschäftigung sind.

Ihr Ansprechpartner:

Rudolf König genannt Kersting, ☎ 0271 3302-320,

E-Mail: rudolf.koenig@siegen.ihk.de

Kein Interesse an unserem Newsletter oder weitere Anregungen? Bitte klicken Sie [hier](#).